

## FÖRDERVEREIN WALDSTADT BREMER

## FÖRDERVEREIN WALDSTADT BREMER

### Academia Engelberg

Technikumstrasse 21  
CH-6048 Horw  
tel +41 41 349 58 00

[www.academia-engelberg.org](http://www.academia-engelberg.org)  
[admin@academia-engelberg.ch](mailto:admin@academia-engelberg.ch)

### Förderverein Waldstadt Bremer

c/o Bauart Architekten und Planer AG  
Laupenstrasse 20, 3008 Bern  
tel +41 31 385 15 15

[www.waldstadtbremer.ch](http://www.waldstadtbremer.ch)  
[waldstadt@bauart.ch](mailto:waldstadt@bauart.ch)



Anreise: Mit dem ÖV (Tram) bis Haltestelle Hirschengraben.  
Der Eingang zum Parking der Mobiliar befindet sich an der Sulgeneckstrasse.

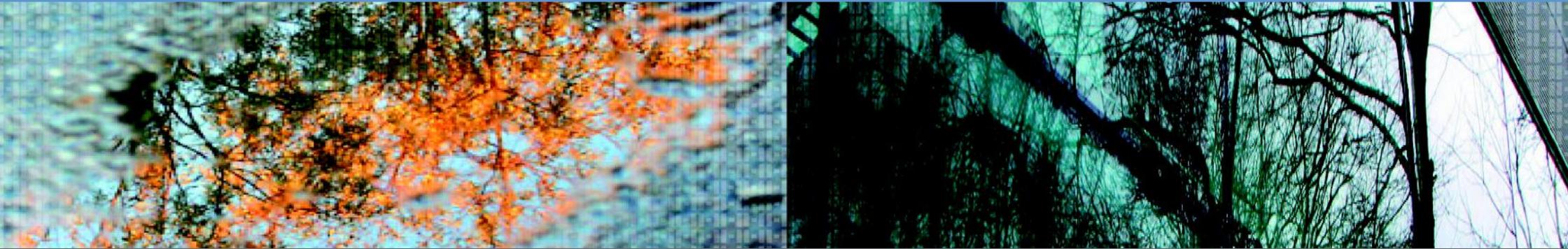
Mit Unterstützung von: **Die Mobiliar**  
*Versicherungen & Vorsorge*

# EINLADUNG PODIUMSVERANSTALTUNG BERN – WOHNSTADT DER ZUKUNFT

## DAS PROJEKT WALDSTADT BREMER ALS CHANCE UND HERAUSFORDERUNG

Montag, 11. März 2013  
18.15 – 20.45 Uhr  
Anschliessend Apéro

Die Mobiliar  
Aula im Erdgeschoss  
Bundesgasse 35, 3001 Bern



Das Projekt Waldstadt Bremer will im Anschluss an das traditionelle Berner Länggassquartier Wohnraum für sechs bis acht Tausend neue Einwohnerinnen und Einwohner schaffen. Dazu ist die Rodung eines durch die Autobahn A1 abgetrennten Waldstücks vorgesehen. Gleichzeitig ist geplant, die Autobahn, welche den Bremgartenwald im Norden Berns als breite lärmige Schneise durchschneidet, teilweise zu überdecken.

Das Projekt Waldstadt Bremer wird ungefähr die Fläche der Berner Altstadt umfassen. Der so gewonnene Raum für Wohnungen entspricht einem nachgewiesenen Bedarf. Durch die Schaffung von zentrumsnahem, mit dem öffentlichen Verkehr gut erschlossenem Wohnraum will das Projekt gleichzeitig einen konkreten Beitrag leisten im Kampf gegen die fortschreitende Zersiedelung, zunehmende Pendlerströme und den grassierenden Kulturlandverlust.

Auch wenn die geplante Stadterweiterung neue Chancen auch für das lebendige Länggassquartier bietet, gibt es aus dem Kreis der Bevölkerung kritische Stimmen gegen das Vorhaben. Im Rahmen der letzten Wahlen von Gemeinde- und Stadtrat hat zudem die SVP der Stadt Bern eine Initiative gegen das Projekt lanciert.

Die Podiumsveranstaltung soll die Möglichkeit geben, das Projekt Waldstadt Bremer kennen zu lernen und im Rahmen der Entwicklung der Stadt Bern ebenso wie im übergeordneten Kontext der Schweizerischen Raumplanung und Raumentwicklung besser einordnen zu können.

- 18.15 Uhr **Begrüssung**  
Klaus Hug (Academia Engelberg)  
Werner Luginbühl, Ständerat (Förderverein)
- 18.30 Uhr **Nachhaltigkeit – Die Zukunft der Städte**  
Josef Estermann, Urbanist, Zürich
- Das Projekt Waldstadt Bremer im Überblick**  
Peter Jakob, Partner Bauart, Bern
- Standortbedingte Bedenken und Vorbehalte**  
Peter Bernasconi, Präsident Initiativ-Komitee, Bern
- Plädoyer gegen das Projekt „Waldstadt Bremer“**  
David Stampfli, Präsident Verein Pro Bremgartenwald
- Risiken und Chancen für Quartier und Stadt**  
Alec von Graffenried, Nationalrat
- Anforderungen an die Stadt der Zukunft**  
Angelus Eisinger, Stadtforscher, Zürich
- 20.00 Uhr **Podiumsdiskussion**  
mit den Referenten – Fragen aus dem Publikum  
Leitung: Artur Vogel, Chefredaktor Der Bund
- 20.45 Uhr **Apéro**